Schulanlage Apfelbaum Zürich

Erweiterung, Umbau, Umnutzung, Renovation

Adresse
Apfelbaumstrasse 31
8050 Zürich

Auftraggeber
Amt für Hochbauten der Stadt Zürich

Planung
2000–2002

Bauvolumen
33 Mio. CHF

Erbaut
1955 von Paul W.Tittel

Leistungen
Planung, Ausführung, Bauleitung

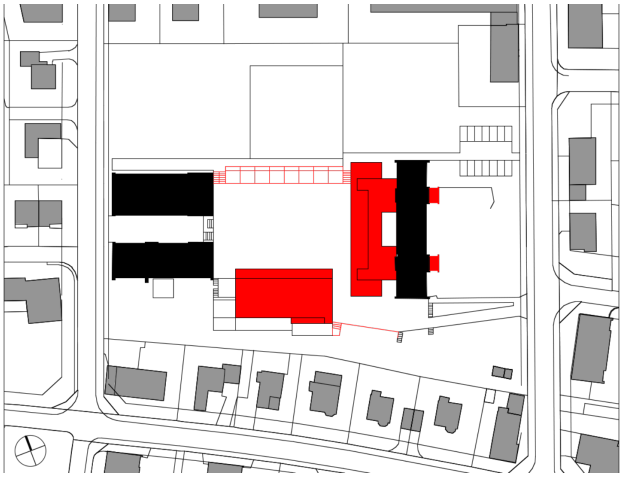
Realisierung
2003–2005





Das Raumprogramm dieser Schulhausanlage von Paul W. Tittel aus dem Jahre 1955 wurde den heutigen Anforderungen gemäss erweitert und verdoppelte sich dabei annähernd. Räume für eine Mediathek und Bibliothek, einen Kinderhort, eine Doppelturnhalle, ein Mehrzwecksaal und ein Lehrerzimmer mussten der bestehenden Volumetrie angefügt werden und die bestehenden drei Klassentrakte entsprechend ergänzt oder umgenutzt werden und mit ihrem Energieverbrauch und ihrer technische Ausstattung den Anforderungen angepasst werden. Im Entwurf konfigurierte PSTARCH die ganze Anlage um die Fläche eines zentralen Platzes neu, der dabei räumlich verdichtet und visuell aufgeladen wurde. Unter seiner Oberfläche ist die Turnhalle, auf seinen drei Seiten sind teilweise neue oder neu ergänzte Flügel angeordnet. Seine vierte Seite bleibt frei und ist gegenüber dem bewachsenen Gelände erhöht, hier wird er zur Terrasse. Alle Wege zwischen den einzelnen Stationen des Schulalltags führen nun hier vorbei, entlang und darüber. In die Platzoberfläche sind Glasscheiben eingelassen, die Einblick geben und tagsüber natürliches Licht in die Turnhalle darunter lassen. Sie sind von Peter Baviera zum Anlass für seine Intervention «162 Oberlichter» genommen worden, der sie nummeriert und damit abzählbar und zum Spielbrett macht. Die Arbeit von Daniele Buetti ist unter dem Portikus des schmalseitigen neuen Flügels beim Eingang in die Klassenraumtrakt plaziert und thematisiert auf einem programmierbaren Textband, über das Fragen an zufällig ausgewählte Schüler laufen, die Beziehungen der Schüler untereinander und zum Ort. Zusammen stellen sie den Kontext der Schule konkret immer wieder her, und so wirkt sie als Mitte in den unscheinbaren Stadtteil hinaus.

Pfister Schiess Tropeano & Partner Architekten AG | Staubstrasse 15 | CH-8038 Zürich
T +41 44 388 99 80 | pstarch@pstarch.ch



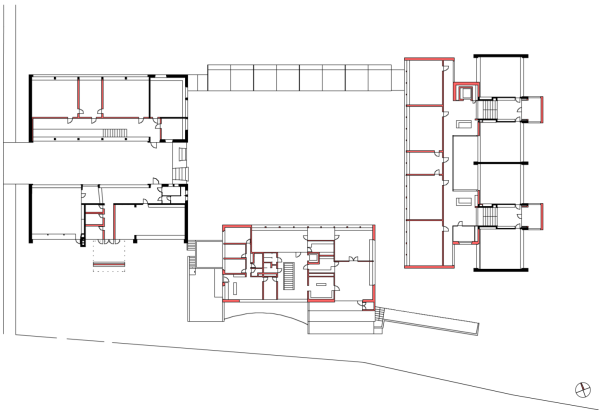
Situationsplan





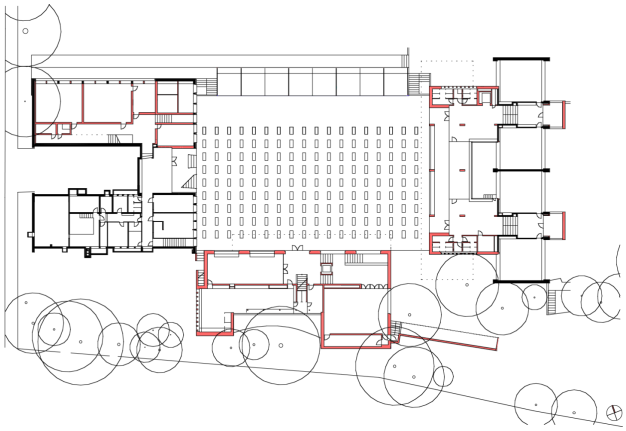




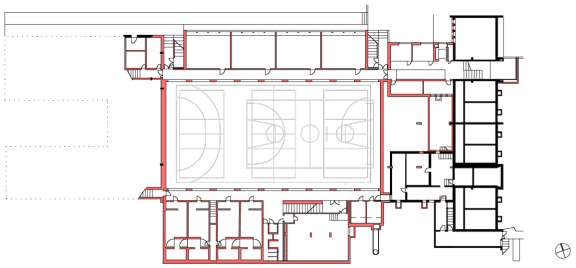


Obergeschoss

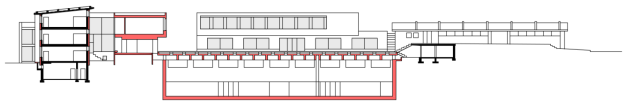
Pfister Schiess Tropeano & Partner Architekten AG | Staubstrasse 15 | CH-8038 Zürich
T +41 44 388 99 80 | pstarch@pstarch.ch



Erdgeschoss



Untergeschoss



Längsschnitt



Bilder: Hannes Henz

7.7.2006 | Neue Zürcher Zeitung | von Jürg Meier
Fliessender Übergang von Alt zu Neu

1.12.2004 | Verlag Hochparterre | von Roderick Hönig
Zürich wird gebaut

1.6.2004 | Hochbaudepartement der Stadt Zürich, Amt für Hochbauten, Faltblatt | von Daniel Kurz
Schulanlage Apfelbaum Zürich-Oerlikon

1.8.2012 | Architektur & Gewerbe Verlag | von Ulrich Fohrmann
architektur zürich & ostschweiz 2012

17.8.2004 | Baublatt | von Luca Rehsche
Eine Schule findet ihre Mitte

1.1.2005 | faktor Licht | von Jirs Bernet
Heute schon geträumt?

Pfister Schiess Tropeano & Partner Architekten AG | Staubstrasse 15 | CH-8038 Zürich
T +41 44 388 99 80 | pstarch@pstarch.ch